

# Polizei bittet nach Straßenraub um Hinweise

In zwei Fällen von Straßenraub in der Dortmunder Innenstadt, einmal vom 7. November 2014, 23.40 Uhr und vom 9. November 2014, 02.35 Uhr bittet die Polizei um Hinweise auf den oder die Täter.

Im ersten Fall vom 7. November 2014 lief ein 48-Jähriger aus Dortmund, gerade auf der Von-der Tann Straße nach Hause. Plötzlich spürte er einen heftigen Schlag in den Nacken und ging zu Boden. Hierbei bemerkte er noch wie ein Unbekannter ihm die Geldbörse aus der Hosentasche zog. Eine Personenbeschreibung konnte der 48-Jährige nicht geben.

Im zweiten Fall, an 9. November 2014, ging das Opfer, ein 32-Jähriger aus Dortmund auf der Kaiserstraße in Richtung Walderseestraße. Plötzlich näherte sich von hinten jemand, packte ihn und brachte ihn sofort unter Tritten und Schlägen zu Boden. Ohne ein Wort stahl ihm der Täter dann die Geldbörse und sein Handy. Den Täter konnte der Geschädigte nur mit der Körpergröße 180 cm beschreiben.

Für beide Fälle bittet die Polizei Dortmund um Hinweise auf den oder die Täter. Zeugen melden sich bitte beim Kriminaldauerdienst der Polizei Dortmund unter der Rufnummer 0231/132 7441.

---

## Einbrecher erbeuten

# Goldschmuck

Am Dienstag drangen in der Zeit von 10 Uhr bis 20 Uhr unbekannte Täter in ein Einfamilienhaus in der Straße In der Dornbrauck ein und entwendeten Goldschmuck. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise nimmt die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0 entgegen.

---

## Unfallserie: 87-jähriger Verursacher fährt unbeirrt weiter

Drei Leichtverletzte, sechs beschädigte Fahrzeuge, eine abgeknickte Ampel und ein eingedrückter Zaun sind die Bilanz eines Verkehrsunfalls in Dortmund-Benninghofen. Der 87-jährige Verursacher fuhr aber am Montagnachmittag scheinbar unbeirrt weiter.

Laut Zeugenaussagen war der Mann mit seinem Audi gegen 15.30 Uhr auf der Benninghofer Straße in Richtung Hörde unterwegs. Auf Höhe der Straße Overgünne kam es dann zu mehreren Unfällen.

Aus bislang ungeklärter Ursache fuhr der Senior zuerst einem Audi auf. Seine Fahrt setzte er aber fort, kollidierte mehrmals mit einem Nissan und schob diesen gegen einen Ampelmasten und gegen einen Zaun. Die 72-jährige Fahrerin des Nissan sowie ihre 71-jährige Beifahrerin verletzten sich durch den Unfall leicht.

Der 87-Jährige setzte seine Fahrt trotzdem weiter fort und

kollidierte mit einem stehenden Ford eines 45-jährigen Dortmunders. Dessen Pkw schob er gegen zwei weitere Fahrzeuge. Auch der 45-Jährige Fordfahrer verletzte sich leicht. Erst hier endete die Fahrt.

Die Ermittlungen der Polizei dauern an.

Nach polizeilichen Schätzungen entstand ein Sachschaden von circa 10.000 Euro.

---

## **Stadt und Polizei wollen mehr Sicherheit für die Bergkamener**

Bergkamens Bürgermeister Roland Schäfer und Landrat Michael Makiolla als Leiter der Kreispolizeibehörde unterzeichneten am Dienstag eine Kooperationsvereinbarung. Damit wollen die Stadt Bergkamen und die Kreispolizeibehörde für mehr Sicherheit in Bergkamen sorgen und die bereits erfolgreich laufende Zusammenarbeit zwischen Polizei, Ordnungs- und Jugendamt weiter festigen.



Unterzeichnung des Kooperationsvertrags (v.l.): Leitender Polizeidirektor Hans-Dieter Volkmann (Abteilungsleiter Polizei der KPB Unna), Bürgermeister Roland Schäfer, Christine Busch (Beigeordnete der Stadt Bergkamen für das Dezernat II (Bürgerservice, Öffentliche Sicherheit und Ordnung, Jugend, Soziales, Bildung)), Landrat Michael Makiolla und Polizeihauptkommissar Marc Westerhoff (stellv. Regionalbeauftragter der Polizeiwache Bergkamen).

Die Kreispolizeibehörde Unna und die Stadtverwaltung Bergkamen arbeiten unter Berücksichtigung der verschiedenen Aufgabenstellungen und Zuständigkeiten bereits seit vielen Jahren partnerschaftlich und gleichberechtigt zusammen. Auf der Grundlage des Erlasses „Ordnungspartnerschaften in Nordrhein-Westfalen – Mehr Sicherheit in Städten und Gemeinden“ erfolgte nun auch die schriftliche Fixierung der seit Jahren in Bergkamen erfolgreich praktizierten Ordnungspartnerschaft. „Die beteiligten Verantwortungsträger sollen sich anlassbezogen zusammenfinden, um die ihnen zur Verfügung stehenden Ressourcen durch Kommunikation, Koordination und Kooperation zielgerichtet und effektiv

einzusetzen“, heißt es unter anderem in der Vereinbarung. Landrat Michael Makiolla lobte ausdrücklich die gute Zusammenarbeit zwischen Polizei und Stadtverwaltung in Bergkamen. Diese soll nun kontinuierlich weiter entwickelt werden. So soll unter anderem die Zusammenarbeit zwischen Polizei und Ordnungsbehörde insbesondere bei größeren Veranstaltungen/ Einsätzen sowie die Zusammenarbeit bei der Bekämpfung der Jugendkriminalität intensiviert werden. Die Kooperationsvereinbarung gilt übrigens bis zum 31. Dezember 2016 und wird im Rahmen der regelmäßigen Besprechungen daraufhin geprüft, ob sie wirksam ist, optimiert werden muss und ob sie gegebenenfalls verlängert werden kann. Das Projekt der Ordnungspartnerschaften geht auf eine Initiative des Innenministeriums des Landes Nordrhein-Westfalen zurück, wonach das Ziel darin bestehen sollte, ergänzend zu den staatlichen Möglichkeiten einen wirkungsvollen Beitrag zur Verbesserung der Sicherheitslage und zum Abbau der Kriminalitätsfurcht der Bürgerinnen und Bürger zu leisten.

---

## **Drei Männer nach Einbruch von der Polizei gestellt**

Der Polizei gelang am Dienstagmittag, 11. November, in Kamen ein Schlag gegen eine Einbrecherbande. Dabei wurden die Beamten von einem Hubschrauber unterstützt und von einem jungen Kamener, der den Beamten als Zeuge zwei Mal einen entscheidenden Tipp gab.

Am Dienstag drangen gegen 11.40 Uhr Täter in ein Reihenhaus an der Von-Moltke-Straße ein und entwendeten unter anderem ein Laptop und ein Mobiltelefon. In unmittelbarer Nähe konnte die Polizei gegen 12 Uhr zwei Täter festnehmen, einer dritten

Person gelang zunächst die Flucht.

Durch weitere Unterstützungskräfte und den Einsatz eines Hubschraubers konnte die dritte Person um 14.16 Uhr im Bereich des Freibades Kamen ebenfalls festgenommen werden. Bei den drei Tätern handelt es sich um zwei junge Männer aus Rumänien im Alter von 21 und 22 Jahren. Der dritte Täter ist 28 Jahre alt und kommt aus Duisburg. Alle drei Personen sind vorläufig festgenommen, die Ermittlungen dauern an. Bei den Beschuldigten wurde das Diebesgut aus dem Einbruch aufgefunden und konnte den Geschädigten wieder ausgehändigt werden.

## **Polizei bedankt sich bei 22-jährigem Kamener**

Die dritte Festnahme konnte nur aufgrund des Hinweises eines 22 Jahre alten Kameners erfolgen, der bereits bei der Festnahme der ersten Täter die Flucht des Dritten beobachtete. Nachdem er diesen im Bereich der Dortmunder Allee an einem Lebensmitteldiscounter erneut gesehen hatte, informierte er die Polizei, die den Mann dann letztlich festnehmen konnte.

„Hierfür möchte sich die Polizei ausdrücklich bedanken!“, heißt es ausdrücklich in der Erklärung der Polizei.

---

## **Junger Mann raubt 13-jähriger Bergkamenerin das Handy**

Am Dienstag befand sich gegen 13:45 Uhr ein 13-jähriges Mädchen aus Bergkamen auf dem Gehweg am Kreisverkehr an der Erich-Ollenhauer-Straße und beschäftigte sich mit dem eigenen Handy. Plötzlich kam eine männliche Person auf das Mädchen zu

und riss das Telefon aus der Hand des Mädchens und flüchtete zu Fuß in Richtung Busbahnhof.

Der Täter wird wie folgt beschrieben: etwa 18 bis 20 Jahre alt, 170 cm groß mit normaler Figur; vermutlich südosteuropäischer Herkunft, auffällig helle Augen, äußerst symmetrisches Gesicht; der Täter war bekleidet mit hellem Kapuzenpulli, hellbrauner Lederjacke und hellen Jeans. Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.

---

## **Einbruch in Oberadener Buchhandlung**

In der Zeit von Montag, 19 Uhr bis Dienstag, 9 Uhr drangen unbekannte Täter über das Dach in eine Buchhandlung an der Lünener Straße ein. Dort erbeuteten sie Bargeld. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0

---

## **Radfahren ohne Licht endet hinter Gittern**

Dass er bei Dunkelheit ohne Licht unterwegs war, wurde einem 41-jährigen Radfahrer am Montag in Bockum-Hövel zum Verhängnis: Die kontrollierenden Polizeibeamten stellten fest, dass das Rad gestohlen war. Zudem lag gegen den Mann ein

Haftbefehl vor. Wegen Diebstahls sollte er 400 Euro bezahlen oder 40 Tage hinter Gittern absitzen. Da er das Geld nicht hatte, wurde er in die Justizvollzugsanstalt eingeliefert.

---

## **Polizeihund Jaro stellt Einbrecher im Supermarkt**

In der Nacht auf Sonntag erlebte ein Einbrecher, der kurz zuvor in einen Discounter im Dortmunder „Steinkühlerweg“ eingedrungen war, am eigenen Leib, wie schmerzhaft der Einsatz eines Polizeihundes sein kann.

Bevor es aber dazu kam, wurde die Dortmunder Polizei um kurz vor Mitternacht durch einen Alarm auf den Einbruch in das Geschäft aufmerksam. Wenig später trafen erste Einsatzkräfte der Polizei am Tatort ein und sperrten den Bereich ab – zu diesem Zeitpunkt war der Täter noch im Gebäude und saß damit in der Falle. Bei seiner Festnahme hatte Polizeihund „Jaro“ seinen großen Auftritt – der belgische Schäferhund fixierte den Einbrecher durch einen gezielten Biss in den Arm. Der Rest war für die Polizei dann lediglich reine Formsache – der 24-jährige Mann wurde vorläufig festgenommen.

Der Festgenommene aus Dortmund ist ein alter Bekannter der Polizei und in der Vergangenheit wiederholt auch durch die Begehung von Eigentumsdelikten aufgefallen. Der Mann verbrachte die Nacht im Gewahrsam der Polizei. Gegen ihn wird jetzt unter anderem wegen „Schweren Diebstahls“ ermittelt.

---

# **Polizei sucht dringend Zeugen: junger Mann ausgeraubt**

Ein 19-jähriger Mann aus Herten wurde am Sonntagnachmittag auf dem Kirchenvorplatz in der Münsterstraße in Dortmund-Mitte von einer Personengruppe attackiert und ausgeraubt. Die Dortmunder Polizei konnte einen der mutmaßlichen Täter kurz darauf festnehmen, die Ermittlungen zur Sache laufen derzeit weiter auf Hochtouren. Hinweise möglicher Augenzeugen können der Polizei überdies bei der Aufklärung der Straftat helfen.

Zur Tatzeit, um etwa 16.30 Uhr, war der Hertener zu Fuß im Bereich des Kirchenvorplatzes unterwegs, als er für ihn völlig unvermittelt von einer achtköpfigen Personengruppe angegriffen wurde. Einer der unbekanntes Täter sprühte dem 19-Jährigen während der Auseinandersetzung Reizgas ins Gesicht und entwendete aus einer Jackentasche des wehrlosen Opfers Bargeld. Im Anschluss verschwanden die Täter mit ihrer Beute zunächst unerkant.

Rettungskräfte kümmerten sich um den Verletzten, der durch den Angriff glücklicherweise nur leicht verletzt wurde. Die alarmierten Einsatzkräfte der Polizei fahndeten im Umfeld des Tatortes nach den Tätern und konnten tatsächlich auch einen 18-jährigen Tatverdächtigen aus Dortmund festnehmen. Einer seiner Komplizen flüchtete vor der Polizei – zu dieser Person liegt eine Personenbeschreibung vor: etwa 165 bis 170 cm groß, 15 – 17 Jahre alt, schwarzes, kurzes, krauses Haar (an den Seiten abrasiert), dunkel blaue Adidas-Jogginghose (drei weiße Streifen an beiden Seiten), dunkles Oberteil, braun-schwarze Weste, braune Schuhe.

Die Kriminalpolizei ist jetzt mit den Ermittlungen beschäftigt, bittet aber auch mögliche Zeugen, sich zu melden.

Wer hat sich zur Tatzeit im Bereich des Tatortes aufgehalten und ist auf die Auseinandersetzung aufmerksam geworden und kann Angaben machen zu den Tätern und/oder dem Sachverhalt machen?

Hinweise nimmt der Kriminaldauerdienst der Dortmunder Polizei unter der Telefonnummer 0231 132-7441 entgegen.

---

## **Einbrecher stehlen Kamera und Bargeld**

In der Zeit von Freitag, 16 Uhr, bis Samstag, 9 Uhr, drangen unbekannte Täter in eine Hochparterrewohnung in der Straße Im Sundern in Oberaden ein. Dort entwendeten sie eine Kamera und Bargeld. Wer hat Verdächtiges bemerkt? Hinweise bitte an die Polizei in Bergkamen unter der Rufnummer 02307 921 7320 oder 921 0.